



# Inbetriebsetzungsanzeige (Fertigstellungsmeldung) für Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz (gemäß VDE-AR-N 4105:2011-08)

## 1. Anlagenanschrift

_____ Straße und Hausnummer	_____ Gemarkung	_____ Flurnummer
_____ PLZ, Ort	_____ Bearbeitungsnummer der Einspeisezuage bzw. des Netzanschlussvertrages	

## 2. Anlagenbetreiber

_____ Name, Vorname	_____ Ggf. Firmenname
_____ Straße und Hausnummer	_____ PLZ, Ort
_____ Telefon, Fax	_____ E-Mail

## 3. Energieart

Sonne                      Wind                      Wasser                      BHKW mit Biogas                      BHKW mit Erdgas/Öl

sonstiges \_\_\_\_\_

## 4. Angaben zur Erzeugungseinheit / zu den Erzeugungseinheiten

Wechselrichter                      Synchronergenerator                      Asynchronergenerator

Sonstiges \_\_\_\_\_

_____ Hersteller	_____ Typ	_____ Anzahl baugleicher Erzeugungseinheiten	Stück
_____ Hersteller	_____ Typ	_____ Anzahl baugleicher Erzeugungseinheiten	Stück
_____ Hersteller	_____ Typ	_____ Anzahl baugleicher Erzeugungseinheiten	Stück
_____ Hersteller	_____ Typ	_____ Anzahl baugleicher Erzeugungseinheiten	Stück

## 5. Leistungsangaben der gesamten neu zu errichtenden Erzeugungsanlage(n)

Max. Wirkleistung der Erzeugungsanlage  $P_{A,max}$  (Bei PV-Anlagen: Summenleistung der Wechselrichter) \_\_\_\_\_ kW

Max. Scheinleistung der Erzeugungsanlage  $S_{A,max}$  (Bei PV-Anlagen: Summenleistung der Wechselrichter) \_\_\_\_\_ kVA

Für PV-Anlagen zusätzlich: Neu installierte Nennleistung alle Module \_\_\_\_\_ kWp

## 6. Wirkleistungsverhalten der Erzeugungsanlage

Begrenzung der maximalen Wirkleistungseinspeisung auf 70% der Modulleistung vorhanden? ja                      nein

**oder**

Technische Einrichtung zur ferngesteuerten Reduzierung der Einspeiseleistung vorhanden und funktionstüchtig ja                      nein

Wenn Ja, Nummer des Funkrundsteuerempfängers (FRE-Nr. beginnend mit „EEG“ dann folgen 8 Ziffern): \_\_\_\_\_

## 7. Wirkleistungseinspeisung bei Überfrequenz der Erzeugungsanlage

Wirkleistungseinspeisung bei Überfrequenz gemäß den Vorgaben unter Punkt 5.7.3.3 der VDE-AR-N 4105 möglich? ja                      nein

## 8. Wirkleistungsverhalten der Erzeugungsanlage

Einstellung eines festen Verschiebungsfaktors  $\cos \varphi$  auf 1,0? ja                      nein

**oder**

Einstellung der  $\cos \varphi$  (U)-Kennlinie gemäß Vorgabe des Netzbetreibers (falls ja, bitte die eingestellten Werte eintragen) ja                      nein

$U_{1,LE} =$  \_\_\_\_\_ V                       $\cos \varphi_1 =$  \_\_\_\_\_                       $U_{2,LE} =$  \_\_\_\_\_ V                       $\cos \varphi_2 =$  \_\_\_\_\_

**oder**

Einstellung der Q (U)-Kennlinie gemäß Vorgabe des Netzbetreibers (falls ja, bitte die eingestellten Werte eintragen) ja                      nein

$U_{1,LE} =$  \_\_\_\_\_ V                       $Q_1 =$  \_\_\_\_\_ var                       $U_{2,LE} =$  \_\_\_\_\_ V                       $Q_2 =$  \_\_\_\_\_ var

## Inbetriebsetzungsanzeige (Fertigstellungsmeldung) für Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz (gemäß VDE-AR-N 4105:2011-08)

### 9. Allgemein

Übereinstimmung der ausgefüllten Formulare „F.2 Datenblätter für Erzeugungsanlagen“ mit dem Anlagenaufbau?	ja	nein
Konformitätsnachweis und Prüfbericht für die Erzeugungseinheit(en) vorhanden? (Anhänge G.2 und F.3 der VDE-AR-N 4105)? (Für alle unterschiedlichen Einheiten je ein Zertifikat)?	ja	nein
Konformitätsnachweis und Prüfbericht für den NA-Schutz vorhanden (Anhänge G.3 und F.4 der VDE-AR-N 4105)?	ja	nein
Einspeisung der gesamten Energie in das Netz des Netzbetreibers (Volleinspeisung)?	ja	nein
<b>oder</b>		
Lieferung in das Netz des Netzbetreibers (Überschusseinspeisung/Selbstverbrauch)?	ja	nein
Die Anlage ist fest an den für den dauerhaften Betrieb vorgesehenen Ort installiert?	ja	nein
Anlaufprüfung der Zähler für Bezug und Lieferung erfolgreich ausgeführt?	ja	nein
Technische Einrichtung zur Reduzierung der Einspeiseleistung vorhanden und funktionstüchtig?	ja	nein
Eingestellter Wert am zentralen NA- Schutz für den Spannungssteigerungsschutz U>	_____	Un
Eingestellter Wert am integrierten NA- Schutz für den Spannungssteigerungsschutz U>	_____	Un

### 10. Angaben zum Messstellenbetreiber Falls abweichend vom Netzbetreiber

_____	_____
Messstellenbetriebersnummer	Name des Messstellenbetreibers
_____	
Anschrift des Messstellenbetreibers	

### 11. Angaben zur Messeinrichtung

Impulsweitergabe gewünscht?	ja	nein		
Wandlermessung vorgesehen?	ja			
<b>oder</b>				
Direktmessung vorgesehen?	ja	Wenn Ja: Steckbefestigung für eHZ:	<b>oder</b>	Dreipunktbefestigung:

#### Hinweis:

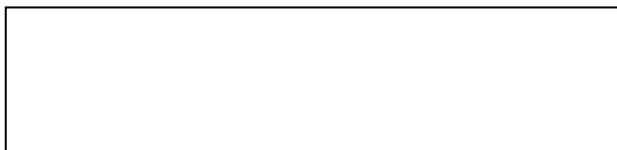
Sofern die Erzeugungsanlage im Sinne der zurzeit gültigen DIN VDE-Bestimmungen und der Unfallverhütungsvorschriften BGV A3 als abgeschlossene elektrische Betriebsstätte gilt, dürfen Laien diese Betriebsstätte nur in Begleitung von Elektrofachkräften oder elektrisch unterwiesenen Personen betreten.

### 12. Angaben zum Elektrofachbetrieb

_____	_____
Name des Elektrofachbetriebs	Name, Vorname der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft
_____	_____
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
_____	_____
Telefon, Fax	E-Mail
_____	_____
Eingetragen beim NB	Ausweisnummer

### Erklärung Elektrofachbetrieb

Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen besonderen Vorschriften des oben genannten NB von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden.



\_\_\_\_\_ Firmenstempel der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft

\_\_\_\_\_ **x** \_\_\_\_\_  
 Ort, Datum Unterschrift des Anlagenbetreibers